



Partielle Finsternis: Die Sonne verschwindet ab 11 Uhr in Frankreich hinter dem Mond

Wenn der Himmel klar ist, können die Amateure der Astronomie in Nordfrankreich am Donnerstag am späten Vormittag beobachten, wie ein Teil der Sonne von der schwarzen Scheibe des Mondes verdeckt wird.

Am Donnerstag, dem 10. Juni, überquert eine Sonnenfinsternis die nördliche Hemisphäre in einem Streifen von ca. 500 km von Kanada bis Sibirien und durchquert dabei Europa. Bei klarem Himmel können Astronomiebegeisterte zwischen 11 und 13 Uhr einen Teil der Sonne beobachten, der von der schwarzen Scheibe des Mondes verdeckt wird. Verfolgen Sie das astronomische Phänomen live dank der Übertragung des Observatoriums Paris-PSL.

Orte, an denen das Phänomen beobachtet werden kann. Das schönste Schauspiel wird den Bewohnern der höchsten Breitengrade vorbehalten sein: Nordwest-Kanada, der äußerste Norden Russlands, Nordwest-Grönland und der Nordpol. Die Sonnenfinsternis wird auch in einem großen Teil Europas, darunter Frankreich und Großbritannien, sichtbar sein, allerdings nur teilweise. Der Anteil der bedeckten Sonne wird in London 20%, in Lille 16%, in Paris 13,2%, in Toulouse 5,5% und in Marseille nur 2,8% betragen.

Sicherheitshinweise. Schauen Sie niemals direkt in die Sonne, auch nicht mit Sonnenbrille oder durch eine Wolke. Die Neugierigen werden sich mit speziellen Brillen schützen müssen.

Ein seltenes Phänomen. Dies ist die erste ringförmige Sonnenfinsternis des Jahres 2021 und die 16. des 21. Jahrhunderts. Dieses astronomische Phänomen tritt während der Zeit des Neumonds auf, wenn Erde, Mond und Sonne perfekt in einer Linie ausgerichtet sind.